



MLH - Brief

Nr. 207 • Sept. - Nov. 2023

Ev. - Luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde Quickborn-Heide



Einführung Pastorin C. Raddatz am 8. Oktober
Gemeindeversammlung am 5. November

S. 5

S. 5

Leben

mit unseren Toten. So heißt ein Buch, das mich seit längerem begleitet. Es ist geschrieben von einer Rabbinerin aus Paris. Delphine Horvilleur wird oft gebeten, jüdische Trauerfeiern zu leiten. Wie wir Pastorinnen und Pastoren auch, geht sie vorher in meist fremde Häuser und führt intensive Gespräche mit Angehörigen, Freundinnen und Freunden. Dabei geht es nicht immer traurig zu in diesen Begegnungen. Die ganze Palette des Lebens kann aufscheinen - auch die Traditionen, Geheimnisse und Weisheiten jüdischen Glaubens.

Delphine Horvilleur erzählt warmherzig und humorvoll von diesen Begegnungen im Ausnahmezustand des Verlustes. Sogar ein lachender Gott kommt vor! Humor und die Liebe zum diesseitigen Leben sind in der jüdischen Tradition besonders prägend.

Umso bedauerlicher ist es, dass ihr Buch im Deutschen gar nicht so heißt, wie ich es geschrieben habe, sondern: „Mit den Toten leben“. Wie einfach und unmittelbar hätte sich der französische Titel übersetzen lassen. „Vivre avec nos morts.“ Wie anders, wie klug die Botschaft im Original: wir, die wir lesen, leben, lieben und Abschied nehmen müssen, **leben**. Und wir leben immer mit **unseren** Toten. Mit denen, die vor uns waren, sind wir verbunden. Mit Verwandten und Fremden. Die uns so vieles hinterlassen haben, viel mehr, als wir

wissen oder sehen können. Wir leben mit denen, die zu unserem Leben gehört haben und deren Spuren vielleicht erst nach und nach kenntlich werden in unserem Weiterleben ohne sie. **Leben mit unseren Toten**, das kann auch bedeuten, dass nicht nur die Lebenden die Verstorbenen gehen lassen, sondern dass auch die Lebenden darauf angewiesen sind, losgelassen zu werden, um neu ihr Leben wieder aufzunehmen. Der für manche heute befremdliche Erdwurf am Grab ist eines der leibhaftig spürbaren Rituale dafür, **einander** frei zu geben. **In** der bleibenden Verbindung.

Im November laden Caroline Raddatz und ich an vier Abenden ein, am Kerzenleuchter zur Reihe „Trost.Licht.Trauer“ zusammenzukommen (siehe Seite 7).

Begleitend möchten wir eine kleine Bibliothek einrichten und Sie damit teilhaben lassen an den vielen guten, schönen und hilfreichen Büchern, die wir in den Regalen haben oder uns besonders begleiten. Bis Ende Oktober bin ich in einem Mini-Sabbatical und nicht in Quickborn-Heide. Im November bin ich wieder da und werde vielleicht auch neue Lektüreentdeckungen mitbringen.

Ich wünsche Ihnen allen reichlich Segen, Gutes und Glück!
Julia Rabel

Personelles

Wie im linken Text angekündigt, ist Pastorin Julia Rabel von August bis Oktober in einem Mini-Sabbatical. Wir sind in der glücklichen Lage, für diese Zeit Vertretung aus dem Vertretungspfarramt des Kirchenkreises zu bekommen. Es sind Pastorin Susanne Peters und Pastor Horst-Dieter Schultz.

Pastorin Susanne Peters (im Sept.)



Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen und Gespräche in den Gruppen, nach Gottesdiensten und in Seelsorgegesprächen.

Eine große Vielfalt habe ich in meinem pastoralen Leben erfahren dürfen, 18 Jahre als Gemeindepastorin, 15 Jahre im Frauenwerk, 3 Jahre in der Krankenhauseelsorge.

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit ist und war die Trauerbegleitung.

Ich bin 63 Jahre, verheiratet und Mutter von 3 erwachsenen Kindern. 3 Enkelkinder machen uns große Freude.

In meiner Freizeit lese ich gerne, treffe Freunde oder gehe mit unserem Hund spazieren.

Ich freue mich auf Ihre Gemeinde und unser Kennenlernen,
Ihre Susanne Peters

Pastor Horst-Dieter Schultz (im Okt.)

Liebe Freundinnen und Freunde der Kirchengemeinde Quickborn-Heide,



Ich bin seit 2016 Vertretungspastor im Kirchenkreis Hamburg-West/Süd-Holstein.

Ich freue mich, wenn ich ein Teil verschiedener Teams von ehrenamtlichen Gemeindegliedern aller Altersstufen sein darf. Gerne bringe ich mich ein, höre aber auch gerne auf die Erfahrungen anderer. Ein gutes Miteinander ist ein Spiegel der Güte und Liebe unseres gemeinsamen Gottes. Das Motto meines Dienstes ist: Gott die Ehre geben und den Menschen dienen.

In der Vorfreude auf eine gutes Miteinander
Horst-Dieter Schultz

KGR-Ausschüsse

Nach der KGR-Wahl haben sich die Ausschüsse gebildet. Es werden dort nachstehenden Themen bearbeitet.

Bauausschuss:

Reparaturen: Längsrisse des Holzfachwerks im Kirchenraum werden statisch überprüft.

Verbesserung der Akustik: Zentrales Thema der Beratungen ist die Verbesserung der Akustik in den Gruppenräumen und im Kirchraum. Ein Akustik-Gutachter hat örtliche Untersuchungen und Berechnungen durchgeführt und Vorschläge für die Bekleidung der Decken und Wände erarbeitet. Diese Vorschläge werden Gegenstand der weiteren Beratungen sein.

Dimmbare Beleuchtung Kirchraum: Die Umstellung auf eine dimmbare Beleuchtung ist geplant, damit die Helligkeit des Raumes entsprechend den Gegebenheiten angepasst werden kann. Hierzu werden Angebote eingeholt.

Erneuerung Heizungsanlage ist geplant und erfordert intensive Vorbereitungen und Genehmigungen.

Erneuerung des Gerätehauses ist geplant.

Öffentlichkeitsausschuss:

Werbung im Gemeindebrief: Unser Gemeindebrief enthält in mehr als 200 Ausgaben keine Werbung. Wir werden überlegen, ob mit Werbung für ortsansässige Firmen das Budget für Druckkosten entlastet werden kann.

Newsletter: Um Menschen auch kurzfristig direkt informieren zu können, ist der elektronische Newsletter ein bewährtes Instrument. Wir prüfen erneut, wie sich ein Newsletter unter Berücksichtigung des Datenschutzes mit wenig Aufwand realisieren lässt.

Allgemein: Es wird überlegt, ein zusätzliches Gesangbuch in kleiner Anzahl anzuschaffen. Weitere Lieder werden zur Bereicherung der Gottesdienste beitragen.

Neues Angebot

Schule für pflegende Angehörige

Erster Kurs in Quickborn-Heide am 19. September, siehe Seite 10.

Einführung von Pastorin Caroline Raddatz

Festgottesdienst am 8. Oktober um 14 Uhr in der Marienkirche



In dem Festgottesdienst wird Propst Thomas Drope Pastorin Caroline Raddatz in ihr Amt einführen.

Pastorin Caroline Raddatz hat in ihren ersten drei Amtsjahren in den Kirchengemeinden Quickborn-Hasloh und Quickborn-Heide mit jeweils einer halben Pfarrstelle erfolgreich gewirkt.

Wir freuen uns mit beiden Gemeinden auf die Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit und einen festlichen Gottesdienst in der Marienkirche.

Gelegenheit zur persönlichen Begegnung besteht anschließend beim Empfang im Gemeindehaus Ellerauer Straße 2.

Sie sind herzlich eingeladen, auch im Namen des Kirchengemeinderates Quickborn-Hasloh.

Ihr und euer Kirchengemeinderat

Gemeindeversammlung

am 5. November um ca. 11:45 Uhr, nach dem Gottesdienst (11 Uhr)

Der Kirchengemeinderat möchte nach einem kurzen Rückblick die Zukunftsperspektiven hinsichtlich Angeboten und Ausstattung unserer Kirchengemeinde mit Ihnen diskutieren. In den letzten Gemeindebriefen haben wir bereits von dem Fusionsprüfungsprozess mit der Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh berichtet. Zur Entscheidungsvorbereitung sind nicht nur die regelmäßigen Treffen des Teams aus beiden Kirchengemeinden notwen-

dig, sondern wir sind besonders auf Ihre Ideen und ggf. auch Mitarbeit angewiesen.

Sie sind herzlich zu der Gemeindeversammlung eingeladen. Wir hoffen auf viele Besucherinnen und Besucher und Ihre konstruktiven Anregungen und Beiträge. Ihr Kirchengemeinderat

Theologischer Gesprächskreis

Herzlich willkommen zum theologischen Gesprächskreis
jeweils dienstags von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Lornsenstraße 21.

Während meines Sabbaticals trifft sich die offene Gruppe weiter:

Am 22. August mit Pastorin Peters,

am 19. September und

am 17. Oktober mit Pastor Schultz.

Kontakt:

susanne.peters@kirchenkreis-hhsh.de und horst-dieter.schultz@kirchenkreis-hhsh.de

Am 21. November und am 19. Dezember freue ich mich, Sie wiederzusehen!

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Zeit und viele gute Gespräche.

Herzlich grüßt Sie Julia Rabel.

Bingo

- mit Kaffee, Kuchen und Überraschungen -

Die Termine sind jeweils um 15 Uhr:

Mittwoch, 20. September

Dienstag, 24. Oktober

Dienstag, 21. November

Vielen Dank

Frau Siemer

für Ihr Angebot

und Engagement.



Es hat sich gezeigt, dass alle viel Spaß
und gute Gespräche hatten, so soll es
weitergehen.

Spieltreff

Mittwoch, 11. Oktober um 15 Uhr.

Für Knabberereien und
Getränke ist gesorgt.

Es kommt wieder die dunklere Jahreszeit,
daher spielen wir wieder am Nachmittag.

Bringen Sie gern ein Spiel und viel Ge-
sprächsstoff mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Jan Decker und Maren Decker-Janssen

Grafiken © Pixelio / Pixabay

Fotos © C. Raddatz

Nacht der Lichter

**Am 24. November um 20 Uhr
in der katholischen Kirche (Kurzer Kamp 2)**

Der ökumenische Gottesdienst wird gestaltet von der
ev. - luth. Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh und
der katholischen Gemeinde Pfarrei Heiliger Martin.

Wer Ruhe sucht und meditative Gesänge liebt, findet
sich hier in guter Gemeinschaft.

Alle sind herzlich eingeladen!



Trost. Licht. Trauer. - Leben mit unseren Toten

An vier Abenden im November, jeweils um 19 Uhr

am 01.11. / 08.11. / 15.11. / 29.11.

am 22.11. (Buß- und Betttag) Gottesdienst in der Marienkirche um 19 Uhr

Zur Ruhe kommen. Schweigen und ein
Licht anzünden. Der Musik, der Stille und

der Seele lauschen. Segen empfangen.

Eine halbe Stunde Zeit, um den Alltag zu
unterbrechen. Zeit für das Göttliche.

Für alle, die Licht brauchen in der dunk-
len Jahreszeit.

Für alle, die auch die ruhigen Töne su-
chen.



Leitung:

Pastorin Rabel & Pastorin Raddatz



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde
Quickborn - Heide**

am Dienstag, den 5. September 2023

Abgabestelle:

**Martin-Luther-Kirche
Lornsenstraße 21-23
25451 Quickborn - Heide**

**von 10.00 - 12.00 Uhr und
17.00 - 19.00 Uhr**

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodenschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

#TeamHimmel: Engel, Hirten & Co gesucht!

An Heiligabend soll es in diesem Jahr wieder ein **Krippenspiel** geben. Wer hat Lust mitzuwirken?

Wenn du 5 Jahre oder älter bist, und Zeit hast bei den Proben teilzunehmen und Spaß am Theaterspielen hast, dann freuen wir uns, wenn du dabei bist!

Proben, Samstags 10 bis 12 Uhr
am 04.11. / 18.11. / 9.12. / 16. 12. Ge-

neralprobe am Samstag
23.12., 10 Uhr

Heiligabend um 14.30
Uhr feiern wir dann
in unserer Kirche
Gottesdienst mit Krip-
penspiel.



Ausblick auf Weihnachten

Nach dem Gottesdienst mit Krippenspiel um 14.30 Uhr feiern wir einen Weihnachtsgottesdienst um 17 Uhr.

Weitere Gottesdienste von Weihnachten bis einschließlich Neujahr sind in Planung und werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht werden.

Ankündigung: Am 1. Juni 2024 Jahre Martin-Luther-Kirchengemeinde

Das 40-jährige Bestehen unserer Kirchengemeinde begehen wir im nächsten Jahr.

Diesen denkwürdigen Tag für Quickborn-Heide wollen wir mit einem Jubiläumsfest am Sonnabend, den 1. Juni 2024 feiern.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. Die Vorbereitungen starten nach den Sommerferien. Wenn Sie Lust und Zeit haben, sich bei diesem Projekt einzubringen, melden Sie sich gern im Kirchenbüro. ☎ 04106 - 72671

Schule für pflegende Angehörige

„Orientierungskurs Pflege & Pflegeversicherung“

am 19. September von 17 bis 20 Uhr, Quickborn-Heide, Lornsenstraße 21 - 23

- Was heißt das eigentlich - „pflegebedürftig“?
- Wo bekomme ich individuelle Hilfe und Rat?
- Welche Leistungen der Pflegekasse gibt es?
- Wie beantragt man einen Pflegegrad?
- Welche Hilfsmittel brauche ich? Woher?
- Was kann ich mir / uns zumuten?
- Welche Entlastungsangebote gibt es für Angehörige u.s.w.?



Treffen kann es jeden, in der eigenen Familie oder im Umfeld mit dem Thema Pflege konfrontiert zu sein. Viele stehen dann vor einem Berg von Fragen.

Ziel der Schule ist, pflegenden Angehörigen, ehrenamtlich Helfenden und allen, die sich auf eine Pflegesituation vorbereiten wollen, durch Aufklärung, Beratung und Kursangebote den Rücken zu stärken.

Die Angehörigenschule ist unabhängig von Pflegeanbietern, fachkompetent und gemeinnützig. **Ihre Leistungen sind kostenfrei.** Die Finanzierung der Angebote wird durch geeignete Verträge mit den Krankenkassen, der Pflegekasse und Spenden gesichert.

Die Angehörigenschule bietet „Rollende Kurse“ vor Ort an.

Erstmalig für Quickborn und Umgebung wird der kostenlose Orientierungskurs in der Martin-Luther-Kirche Quickborn-Heide angeboten.

Der Geschäftsführer der Angehörigenschule, Herr Martin Moritz, wird den Kurs leiten. Wir freuen uns, dass es zu diesem Angebot gekommen ist.

Sie können sich schon jetzt auf der Webseite www.angehoerigenschule.de oder ☎ 040 - 25 76 74 50 oder im Kirchenbüro ☎ 04106 - 72671 zu diesem Orientierungskurs anmelden.



Foto © Angehörigenschule

Wir suchen Austrägerinnen und Austräger für den Gemeindebrief!

Liebe Quickborn-Heider!
Wir haben weiterhin das Ziel, jedem Haushalt unseres Kirchengemeindegebiets ein Exemplar dieses Gemeindebriefs zukommen zu lassen. Einige Ehrenamtliche können das nach jahrzehntelanger Hilfe leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr wahrnehmen. Danke für die tatkräftige Hilfe!

Wir benötigen aber dringend weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer!

Wer von Ihnen mag uns bei der Verteilung unterstützen?

Der Gemeindebrief erscheint in der Regel 4 mal im Jahr. Die gebündelten Hefte für ein Gebiet (max. 100 Stk.) bekommen Sie von uns geliefert. Dann ist hoffentlich gutes Wetter für Ihren Rundgang oder auch Ihre Ausfahrt mit dem Fahrrad.

Unten sind die Gebiete genannt, für die wir Sie oder Ihre Familie zur Austeilung suchen. Vielleicht wohnen Sie dort.

Frau Struve ist in unserem Kirchenbüro während der Bürozeiten zu erreichen.

☎ 04106 - 72671

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Gebiete

Westlich der A7:

- Adlerstraße, Falkengrund, Sperberweg

Östlich der A7:

- Andreas-Schlüter-Weg,
- Astrid-Lingren-Weg, Matthias-Claudius-Ring, Ricarda-Huch-Straße
- Falkstraße
- Fritz-Reuter-Str., Hans-Leip-Str., Timm-Kröger-Str.
- Johann-Rist-Kehre,

- Ulzburger Landstr. Nr. 391 bis 397
- Hermann-Löns-Str. ab Haus Nr. 34

Sollte Ihre Straße nicht dabei sein, melden Sie sich gerne trotzdem!

Kirchen-Spendenlauf für die Jugend am 9. Juli

Nach dem gut besuchten Familiengottesdienst wurde von den Jugendlichen des

richter- und Versorgungsstation aufgebaut. Kinder und Erwachsene konnten das Startsignal kaum abwarten. Pünktlich um 11.30 Uhr wurde mit Glockengeläut gestartet. Trotz sengender Sonne bei ca. 30 °C wurden viele Runden von Kindern und Jugendlichen, auch Eltern beteiligten sich, gelaufen. Mit Hilfe der persönlichen Sponsoren (Euros/Runde) wurden 180 € „erschwitzt“.

Ein tolles Ergebnis für die Jugend. Vielen herzlichen Dank allen Beteiligten.

J. Decker

Eulenturms die Laufstrecke, ca. 500 m, mit Kreide gekennzeichnet und die Schieds-



Konfirmationen 2023

17 Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden in 2 feierlichen Gottesdiensten von Pastorin Caroline Raddatz konfirmiert. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank den Helferinnen und Helfern.

Ferienaktion der Jugendlichen Ende Juli

Lustig, anstrengend, teambildend, – so haben es die Jugendlichen gesagt. Nach 5 Tagen schleifen, streichen und schrauben kann sich das Ergebnis unserer Eulen sehen lassen. Bei der Fahrt ins Himmelmoor mit der Torfbahn und Pizza-Party am Freitagabend konnte auch mal durchgeatmet werden. Und ganz beendet ist unser Projekt noch nicht:

Wir danken den Spenderinnen und Spendern, besonders Firma Winat, der DLRG Quickborn, Baumarkt Globus, Familie Kleistner, Autohaus Kuhfuß, Familie Zelck und dem Kreis Pinneberg für die Unterstützung bei der Realisierung unseres Projekts.

Caroline Raddatz

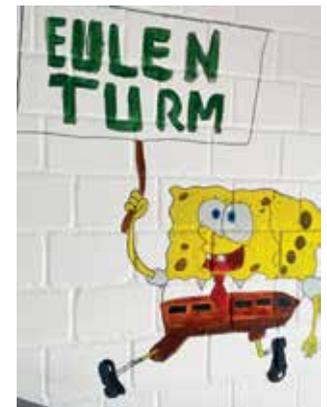
Anfang des Jahres wollen wir Insekten-Hotels bauen. Dann ist dafür die beste Zeit. Dazu hat uns der NABU geraten.

Jugendtreff

1x im Monat dienstags ab 18.00 Uhr treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren aus Quickborn-Heide gemeinsam, um Jugendaktionen zu planen, zu chillen, zum Gebet und zum Spielen.

Am 10. Oktober und 7. November

Fotos © C. Raddatz





Gottesdienste und Veranstaltungen

September

Oktober

November

Sonntag, 3. Sept. 11 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Susanne Peters

Sonntag, 10. Sept. 10 Uhr
Gottesdienst
Pastorin Susanne Peters

Sonntag, 17. Sept. 10 Uhr
Gottesdienst
Prädikantin Silke Bürger

Dienstag, 19. Sept. 17 Uhr
Schule für pflegende Angehörige
Martin Moritz

Dienstag, 19. Sept. 19 Uhr
Theolog. Gesprächskreis
Pastor Horst-Dieter Schultz

Mittwoch, 20. Sept. 15 Uhr
Bingo
Edda Siemer

Samstag 23. Sept. 10 Uhr
Knirps- und Kinderkirche
Pastorin Caroline Raddatz

Sonntag, 24. Sept. 10 Uhr
Gottesdienst mit Begrüßung der Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pastorin Caroline Raddatz

Sonntag, 1. Okt. 11 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
Pastor Horst-Dieter Schultz

Freitag 6. Okt. 15.30 Uhr
Knirpskirche
Pastorin Caroline Raddatz

Samstag, 7. Okt. 10 Uhr
Kinderkirche
Pastorin Caroline Raddatz

Sonntag, 8. Okt. 14 Uhr
Fest-Gottesdienst zur Einführung Pastorin Caroline Raddatz
Anschließend Empfang
Propst Thomas Drope und alle Pastorinnen und Pastoren
Marienkirche Quickborn

Dienstag, 10. Okt. 18 Uhr
Jugendtreff ab 14 Jahren
Jugendgruppe und Pastorin Caroline Raddatz

Mittwoch, 11. Oktober 15 Uhr
Spieltreff
Jan Decker

Sonntag, 15. Okt. 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Horst-Dieter Schultz

Dienstag, 17. Okt. 19 Uhr
Theolog. Gesprächskreis
Pastor Horst-Dieter Schultz

Sonntag, 22. Okt. 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Horst-Dieter Schultz

Dienstag, 24. Okt. 15 Uhr
Bingo
Edda Siemer

Sonntag, 29. Okt. 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Horst-Dieter Schultz

Dienstag, 31. Oktober
Reformationstag, regionale Veranstaltung
Konkreter Plan folgt

Zum Herausnehmen für Ihr „Schwarzes Brett“!

Mittwoch, 1. Nov. 19 Uhr
Trost, Licht, Trauer
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Sonntag, 5. Nov. 11 Uhr
Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Dienstag, 7. Nov. 18 Uhr
Jugendtreff ab 14 Jahren
Jugendgruppe und Pastorin Caroline Raddatz

Mittwoch, 8. Nov. 19 Uhr
Trost, Licht, Trauer
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Sonntag, 12. Nov. 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Julia Rabel

Mittwoch, 15. Nov. 19 Uhr
Trost, Licht, Trauer
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Sonntag, 19. Nov. 10 Uhr
Gottesdienst
N.N.

Dienstag, 21. Nov. 15 Uhr
Bingo
Edda Siemer

Dienstag, 21. Nov. 19 Uhr
Theolog. Gesprächskreis
Pastorin Julia Rabel

Mittwoch, 22. Nov. 19 Uhr
Buß- und Betttag
Regionaler Gottesdienst
Pastorin Caroline Raddatz
Marienkirche Quickborn

Freitag, 24. Nov. 20 Uhr
Nacht der Lichter
Ökumenischer Gottesdienst
St. Marien, Kurzer Kamp

Sonntag, 26. Nov. 10 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Mittwoch, 29. Nov. 19 Uhr
Trost, Licht, Trauer
Pastorinnen Rabel & Raddatz

Aktuelles: Aushang /
www.kirche-quickborn-heide.de



Hinweis
Kleidersammlung Bethel am
5. Sept., 10 - 12 / 17 - 19 Uhr

Gott wendet sich allen zu!

Für viele Menschen ist eine traditionelle kirchliche Bestattung der würdevollste Rahmen für den Abschied von einem geliebten Menschen. Doch weil die Zahl der Kirchenaustritte seit Jahren auf hohem Niveau liegt, steigt auch die Zahl derer, die zwar kirchlich geprägt, aber eben konfessionslos sind – und deren Angehörige gleichwohl religiösen Trost erhoffen.

Eine kirchliche Bestattung ist aber nicht einfach eine Wahlleistung, die Angehörige beim Bestatter nach Gutdünken „zubuchen“ können. Es geht bei einer Bestattung vor allem um den Trost für die Angehörigen. Deshalb ist es letztlich in die Verantwortung der Pfarrerin, des Pfarrers gestellt, ihrer Bitte um eine kirchliche Bestattung zu folgen. Den Ausschlag dafür könnte geben, dass der aus der Kirche Ausgetretene doch noch eine religiöse Bindung hatte. Ein anderer Grund könnten besonders dramatische Todesumstände sein, welche die Angehörigen tief in Trauer stürzen – etwa eine Gewalttat, ein böser Unfall, ein quälendes Sterben.

Wenn sich Angehörige Trost im christlichen Glauben erhoffen, dann muss eine Pfarrerin, ein Pfarrer schon massive Gründe haben, sich dieser Bitte zu verweigern. Es gehört zu ihrer wichtigsten Aufgabe, an das biblische Versprechen zu erinnern, dass sich Gott den Menschen ohne Ansehen ih-

rer Person und ihrer religiösen Verdienste zuwendet. Seelsorge an Trauernden und ein würdevoller Abschied vom Toten sind kein strenges Exklusivrecht für Kirchenmitglieder, sondern sollen auch anderen Trauernden offenstehen.

So heißt es zum Beispiel in den „Grundlinien kirchlichen Handelns“ der evangelischen Nordkirche von 2020: **„Ein Gottesdienst anlässlich einer Bestattung kann auf Wunsch trauernder Gemeindeglieder als Ausdruck der Seelsorge und Anteilnahme stattfinden – auch dann, wenn die verstorbene Person selbst nicht Mitglied einer Kirche war.“**

Und was kostet eine Trauerfeier? Auch wenn Pfarrer oder Kirchengemeinde es weder einfordern noch erwarten: Für die kirchliche Bestattung eines Ausgetretenen, der sich Jahre, wenn nicht Jahrzehnte die Kirchensteuer sparte, ist eine finanzielle Anerkennung nicht falsch. Solidarität und Gemeinschaft sind keine Einbahnstraße. Denn hinter jedem Pfarrer, jeder Pfarrerin stehen eine Gemeinde und zahlreiche Sozialeinrichtungen, eine umfassende Infrastruktur, die Gemeinschaft der Kirchensteuerzahler. Sie alle verdienen Respekt und Anerkennung.

Eduard Kopp, Dipl.-Theologe und *Crismon*-Autor

© Magazin der Evangelischen Kirche. www.chrismon.de



Es gibt grundrechtlich keine andere Freiheit für Christen als für Juden, Muslime, Hindus, Buddhisten, um nur einige zu nennen, oder auch für Agnostiker und Atheisten.

3. Ökumenischer Bericht zur Religionsfreiheit weltweit 2023

Eine christliche Perspektive auf ein universelles Menschenrecht

Religionsfreiheit ist ein grundlegendes Menschenrecht. Dennoch können viele Menschen weltweit ihren Glauben nicht frei leben – darunter zu einem großen Teil auch Christinnen und Christen.

Diese gemeinsame Publikation der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland streicht den Wert der Religionsfreiheit heraus und zeigt auf, wo sie fehlt oder in Gefahr ist. Sie soll über die derzeitige Situation informieren, Aufmerksamkeit für die Lage bedrängter und verfolgter Christinnen und Christen weltweit wecken und (außen) politische Handlungsnotwendigkeiten aufzeigen.

Gefährdungen und Herausforderungen

Ausführlich beschreibt der Text im ersten Teil die Zusammenhänge zwischen Themen wie Migration, Gender, Zivilgesellschaft, öffentliche Sicherheit und indigene Völker und der Religionsfreiheit. So wird deutlich, wie wichtig dieses Grundrecht ist, wo es gefährdet ist und mit welchen Herausforderungen es noch umzugehen gilt.

Beispiele aus verschiedenen Ländern der Welt zeigen im zweiten Teil auf, wie sich die Einschränkungen der Religions-

freiheit auf das Leben der (christlichen) Gläubigen vor Ort auswirken. Sie führen aber auch vor Augen, inwiefern die Religionsfreiheit auch in freiheitlich-demokratischen Rechtsstaaten wie Dänemark oder Deutschland des Schutzes vor Eingriffen oder der Instrumentalisierung durch Rechtspopulisten und Extremisten bedarf.

Die Autoren streichen dabei besonders heraus, dass die Religionsfreiheit immer im Zusammenhang mit den anderen Menschenrechten zu betrachten ist. Sie alle schützen die Freiheit aller Menschen und dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden.

Herausgeber sind die Deutsche Bischofskonferenz und die Evangelische Kirche in Deutschland.

Die Web-Version ist zu finden unter: www.ekd.de/3-bericht-zur-religionsfreiheit-weltweit-77843.htm

Gedruckte Exemplare können über versand@ekd.de bestellt werden.

1923 Gesichter einer Zeit

Dienstag, den 5. September 2023

Ausstellung in der Hamburger Kunsthalle

Interessieren Sie sich für das Kulturschaffen von vor 100 Jahren?

Lang ist's her, aber die Hamburger Kunsthalle widmet eine Ausstellung mit rund 60 Exponaten dieser vergangenen Zeit.

Teilnehmerzahl: 25 Personen

Treffpunkt Bahnhof Quickborn 14 Uhr

AKN Quickborn: 14.21 Uhr

Rückkehr in der Gruppe: ca. 18.30 Uhr

Kosten 17 €/Person

Anmeldung und Bezahlung bitte bis 28. August

im Kirchenbüro ☎ 04106 - 4212 oder überweisen auf

Konto: Ev. luth. Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh, VR Bank in Holstein

IBAN DE56 2219 1405 0057 0263 10

Tour der Giganten

Dienstag, den 26. September 2023

Haben Sie Lust auf eine Hafensrundfahrt der ganz besonderen Art!

Nämlich mit dem Bus durch die Hamburger Containerhäfen. Sie sehen Orte im Hafen, die normalerweise kein Tourist zu sehen und erklärt bekommt.

Diese ‚Tour der Giganten‘ dauert drei Stunden und führt durch ein Hochsicherheitsgebiet. Deshalb benötigt jeder Fahrgast einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Das Originaldokument muss am Bus vorgezeigt werden. Gepäck darf nicht mitgenommen werden.

Treffpunkt Marienkirche um 11.30 Uhr

Abfahrt mit dem Bus um 12 Uhr

Rückkehr in der Gruppe: ca. 14.30 Uhr

Kosten 35 €/Person,

Anmeldung und Bezahlung nachfragen

im Kirchenbüro ☎ 04106 - 4212.

Vikariatskurs auf Namibiareise 2023

Montag, den 16. Oktober 2023 um 19.30 Uhr

Ein Land zwischen traumhafter Natur und harter Geschichte. Auf den Spuren deutscher Kolonialgeschichte entdecken wir ein Land, das immer noch mit den Auswirkungen zu kämpfen hat.



Wir freuen uns, dass Frau Pastorin Giulia Aman, unsere ehemalige Vikarin, sich bereit erklärt hat, uns im Rahmen von Kirche & Kultur von der eindrucksvollen Zeit in Namibia zu berichten.

Gemeindehaus Quickborn, im großen Gemeindesaal, Ellerauer Str. 2
Eintritt frei

Denkmale in Quickborn

Montag, den 13. November 2023 um 19.30 Uhr

Vortrag von Irene Lühdorff, Leiterin der Geschichtswerkstatt Quickborn



Denkmale sind Zeugnisse der Denk- und Lebensart früherer Generationen. Bei der Überlegung, ob Denkmale uns in der Gegenwart noch etwas zu sagen haben, sollten wir neu denken und sie als Mahnmale auffassen.

In ihrem Vortrag wird Frau Lühdorff aufzeigen, wo und welcher Art von Gedenkstätten wir in und um Quickborn finden können.

Gemeindehaus Quickborn, im großen Gemeindesaal, Ellerauer Str. 2
Eintritt frei

Vorankündigung

Studienreise an die Müritz vom 24. bis 29. April 2024, Mindestbeteiligung: 25 Personen

Der Reisepreis für die 6-tägige Tour (Bus und Busfahrer, 6 Übernachtungen mit Halbpension, sämtliche Eintritte und Führungen u. a.) wird voraussichtlich zwischen 1.300 € und 1.400 € liegen. Weitere Einzelheiten wie Route, genauer Reisepreis usw. werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

Knirpskirche **Kinderkirche**



Liebe Kinder und Eltern, **die Knirpskirche** für Kinder von 0 bis 6 Jahre findet 1-mal im Monat **am Freitagnachmittag von 15.30 bis 16.30 Uhr statt.**

Die Knirpskirche ist Elterntreff und Krabbelgruppe. Bringt Eure Kinder zum Spielen mit! Kaffee und Tee für die Erwachsenen gibt es auch.

Die Kinderkirche für Kinder ab 6 Jahre findet 1-mal im Monat **am Sonnabendvormittag von 10 bis 12 Uhr statt.**



Liebe Kinder, liebe Eltern, 2 Stunden Zeit zum Geschichten hören, gestalten, spielen und kreativ werden.

Eure / Ihre Pastorin Caroline Raddatz und Team

Die Termine sind:

Knirpskirche	Kinderkirche	Thema
23. September, 10 - 12 Uhr		Spielen mit dem Spielmobil für Knirpse und Kinder (Kinder bis 5 Jahre in Begleitung einer Aufsichtsperson)
6. Oktober	7. Oktober	noch in der Vorbereitung

Fotos © C. Raddatz

Grafik © M. Leis



vom 14. bis 22. Oktober für Jugendliche ab 15 Jahren

Hast du Lust, eine Woche mit ca. 2000 anderen Jugendlichen aus der ganzen Welt zu verbringen? Dich interessiert, was und wie andere Jugendliche glauben? Einfaches Essen und einfache Unterkunft machen dir nichts aus, dich stört nicht, bei anfallenden Arbeiten mit anzupacken. Du bist neugierig auf Gebet und Spiritualität, Spaß und Gemeinschaft?

- dann solltest du dich unbedingt bis 06. September anmelden!

Sollten sich genug Interessierte finden, reisen wir gemeinsam mit Jugendlichen der katholischen Pfarrei Heiliger Martin nach Taizé.
Ansprechperson
Pastorin Caroline Raddatz
Mehr dazu auch auf unserer Internetseite.

Gruppenangebote der Stadtjugendpflege:

Nicht während der Schulferien (Beispiele).

- Offene Mädchenzeit Mo 17 - 19 Uhr
- Kochen und Backen Di und Do
- Kreativ mit Ton Mi 15 - 17 Uhr
- Offener Jungenabend Mi 17 - 18.30 Uhr
- DJ- und LJ - AG Fr 16 - 17 Uhr



Informiert euch auf den Aushängen oder unter www.stadtjugendpflege-quickborn.de

Kindernachmittage mit dem Spielmobil mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr

Wir kommen bei jedem Wetter! Kommt ihr nicht ´raus, fahren wir nach Haus!



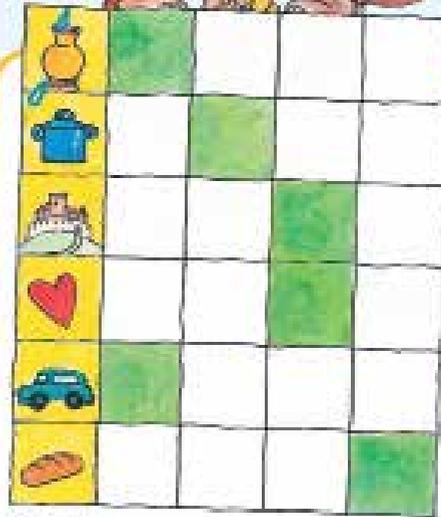


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.

Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare. Oder was fällt dir selbst noch ein?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 9 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Layout: Verena



© C. Gemeindebriefverlag

Regelmäßige Angebote

Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz
Gerhard Tepp ☎ 04106 - 804990

montags 19 Uhr

Theologischer Gesprächskreis

☎ 04106 - 72671

dienstags um 19 Uhr am
19. Sept., Pastor Schultz
17. Oktober, Pastor Schultz
21. November, Pastorin Rabel

Spieltreff
Jan Decker

mittwochs um 15 Uhr
am 11. Oktober

Bingo
Frau Siemer

jeweils um 15 Uhr am
Mittwoch, 20. September
Dienstag, 24. Oktober
Dienstag, 21. November

Kirchengemeinderatssitzung

aktuelle Termine im Kirchenbüro
erfragen

Töpferkreis

mittwochs 11 bis 13 Uhr

Konfirmandenunterricht

donnerstags von 16 bis 18 Uhr

Als er dem Bettler begegnet ist,
da war Martinus noch gar kein Christ.
Schwer zu glauben für manche bis heute:
Auch Ungetaufte sind gute Leute.



Grafik © Gemeindebriefverlag

Kollekten		Betrag €	
07.05.	Kirchenchor der Gemeinde	45,00	
14.05.	Projekt „Akzeptanz“	26,00	*)
21.05.	VETO „Tierschutz Ukraine“	8,70	
28.05.	Ökumenisches Opfer	145,70	*)
04.06.	Kammer f. Dienste u. Werke - Bildung u. Unterricht	11,50	*)
11.06.	Wohnprojekt Matthias-Stift, Hamburg-Borgfelde	19,50	*)
18.06.	Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde	805,78	
25.06.	Kirche im Hamburg Airport - Flughafenseelsorge	26,00	
02.07.	Zentrum für Mission und Ökumene	17,66	*)
09.07.	Jugendkirche Neuauflage Ausstellung „Die Flucht“	15,65	*)
16.07.	Diakonisches Werk der EKD	59,60	*)
Kollekten der regionalen Gartengottesdienste bei Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh			
In der Holzkirche wurden für die Ukraine-Hilfe Nord gesammelt: Von Mai bis Juli wurden eingelegt:		129,40 €	
Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank.			

*) Pflichtkollekten Kirchenkreis, Nordkirche, EKD

Freud und Leid



3 Taufen



1 Beerdigung

Hinweis: Amtshandlungen werden nur im Gemeindebrief bekannt gegeben. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie im Gemeindebüro, ☎ 04106 - 72671, der Veröffentlichung widersprechen.

Kirchenbüro

Britta Struve, Lornsenstr. 21 - 23
 Öffnungszeiten Di und Mi 9 bis 13 Uhr
 Do 14 bis 18 Uhr
 ☎ 04106 - 72671
 Fax 04106 - 622 486
 Email: mlhquickborn@t-online.de

Pastorin: Caroline Raddatz

☎ 0160 - 37 63 199
 Email c.raddatz@kirche-quickborn.de

Pastorin in Elternzeit: Solveig Nebel-Banek

Pastorin (Vertretung): Julia Rabel
 ☎ 040 - 5131 6659
 Email: julia.rabel@kirchenkreis-hhsh.de
 nicht verfügbar Sept. / Okt. 2023
 Vertretung dafür:

Pastorin Susanne Peters (Sept.)
 ☎ 0173 - 25 98 354
 Pastor Horst-Dieter Schultz (Okt.)
 ☎ 0170 - 21 66 826

Friedhofsbüro Quickborn, Am Stadion 3

☎ 04106 - 4211
 Mo 09 bis 12 Uhr
 Mi 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
 Email: friedhof@kirche-quickborn.de

Blaues Kreuz:

Gerhard Tepp ☎ 04106 - 80 49 90

Frauenhaus Norderstedt:

☎ 040 - 52 96 677

Ev. Telefonseelsorge:

☎ 0800 - 111 0 111

Kinder- und Jugendseelsorge:

☎ 0800 - 111 0 333

Schuldnerberatungsstelle:

☎ 040 - 528 17 85/86

Suchtberatungsstelle:

☎ 04106 - 6 00 00

Erziehungs- Familien- und Lebensberatung Diakonisches Werk,

Bahnhofstr. 18-22, 25421 Pinneberg,
 ☎ 04101 - 84 50 430

Migrationssozialberatung:

Hichem Mejri ☎ 04106 - 79 78 220.

Beratungsstelle für Wohnungslose:

☎ 04106 - 651 540

ServiceTelefon Kirche u. Diakonie

Hamburg: ☎ 040 - 30 620 300

Albertinen Hospiz Norderstedt:

☎ 040 - 308 53 50 - 0

Spendenkonto: Kreissparkasse Südholstein, IBAN DE75 2305 1030 0007 4050 79
Bitte Spendenzweck angeben!

Webseite: www.kirche-quickborn-heide.de



Impressum:

Herausgeberin Evangelisch - Lutherische Kirchengemeinde Quickborn-Heide
 Redaktion Jan Decker (V.i.S.d.P.), Julia Rabel, Caroline Raddatz
 Anschrift Lornsenstr. 21 - 23, 25451 Quickborn
 Email mlhquickborn@t-online.de
 ☎ 04106 - 72671
 Layout Jan Decker
 Druck 100% Recycling-Papier, blauer Engel
 Auflage 2.460 Exemplare, vierteljährliche Erscheinungsweise
 Druckerei Gemeindebriefdruckerei
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am Freitag, 20. Oktober 2023

Der Gemeindebrief wird an alle Haushalte im Gebiet der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quickborn-Heide verteilt. Wenn Sie den Gemeindebrief nicht erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Homepage: www.kirche-quickborn-heide.de



Inhaltsverzeichnis:

	Seite		Seite
Geistliches Wort	2	Religion für Neugierige	16
Aus dem Kirchengemeinderat	3 - 4	Ökumene	17
Einführung Pastorin Raddatz	5	Kirche und Kultur	18 - 19
Gemeindeversammlung	5	Angebote Kinder / Jugend	20 - 21
Ankündigungen, Einladungen	6 - 9	Kinderseite	22
Schule f. pflegende Angehörige	10	Regelmäßige Angebote	23
Austräger Gemeindebrief gesucht	11	Kollekten, Amtshandlungen	24
Berichte	12	Anschriften	25
Terminübersicht	Innenteil	Impressum	26



Exklusiv im **chrisonshop**

Schöpfungszeit
2023
 1. September bis 4. Oktober

*Eine Welt.
 Eine Schöpfungszeit.*

1. September bis 4. Oktober 2023

Jährlich im Herbst rufen Kirchen unterschiedlicher Konfessionen weltweit zur Schöpfungszeit auf. Fünf Wochen im Kirchenjahr, in denen die Schöpfungsbewahrung im Mittelpunkt steht, in denen wir eingeladen sind nachzuspüren, was GUT, GENUG und GERECHT ist, von wem wir GELIEBT sind und vor allem – was wir GEMEINSAM schaffen können. Der Wandkalender begleitet mit zahlreichen Anregungen und Ideen durch die besonderen Tage der Schöpfungszeit. Ein besonderes Extra versteckt sich in den QR-Codes: Einfach scannen und Bonus-Material zum Tagesthema abrufen u. a. Videos, Musikstücke, Bilder, Texte.

Machen Sie mit, werden Sie Teil der Schöpfungszeit-Community!

Schöpfungszeit 2023
 Kalender
 80 Seiten, 29,7 x 21 cm (geschlossen),
 Spiralbindung, klimaneutraler Druck mit mineralölfreien, veganen Pflanzenöl-Farben,
 BestellNr. 208017
ab 13,95 EUR*

Mengenrabatte:
 bis 19 Expl. je **13,95 EUR***
 ab 20 Expl. je **12,56 EUR***
 ab 40 Expl. je **11,86 EUR***
 ab 80 Expl. je **11,51 EUR***

*inkl. gesetzlicher MwSt., zzgl. Versandkosten

Bestellen Sie im chrisonshop.de oder unter der Telefonnummer 0341/711 41 48





ERNTEDANK
Gottesdienst

am 1. Oktober um 11 Uhr
mit Pastor Horst-Dieter Schultz

im Anschluss
Marmeladenbörse und Keramiktisch

